

Geschätzte Interessierte

Das Leben mit Demenz betrifft uns alle: Die Erkrankten selbst, die Familie, die nächsten Angehörigen, Freunde, Nachbarn und Kollegen.

Sie alle brauchen Informationen, Begleitung und Unterstützung.

An den Walliseller „Tage zum Vergessen“ bieten wir Ihnen nicht nur die Möglichkeit, sich zu informieren, sondern auch, sich zu begegnen, auszutauschen und Fragen zu stellen.

Ein demenzfreundliches Umfeld verbessert nicht nur die Lebensqualität von Menschen mit Demenz, sondern von uns allen.

Besuchen Sie die verschiedenen Veranstaltungen. Lassen Sie sich inspirieren und informieren.

Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie!



Karin Zindel
Beauftragte für Altersfragen
Gemeinde Wallisellen
Tel. 044 832 64 31
karin.zindel@wallisellen.ch

Ulrike von Allmen
Beauftragte 2. Lebenshälfte
ref. Kirchgemeinde
Tel. 044 830 03 62
ulrike.vonallmen@zh.ref.ch

Die Veranstalter:

- Gemeinde Wallisellen, www.wallisellen.ch
- ref. Kirchgemeinde Wallisellen, www.ref.ch/wallisellen

Folgende Partner sind am 11.11.2017 von 9 – 17 Uhr mit einem Infostand im Doktorhaus vertreten:

- Alzheimer Vereinigung Kanton Zürich
- Casenio intelligente Hilfe- & Komfortsysteme
- gps-online.ch - GPS Tracker
- Home Instead
- Ipw Integrierte Psychiatrie
- LUNApus
- Pflegezentrum Rotacher
- Pro Senectute Kanton Zürich
- Spitex Glattal
- Wägelwiesen Alters- und Pflegezentrum

Wir danken folgenden Organisationen für ihre Unterstützung und Sponsoring:

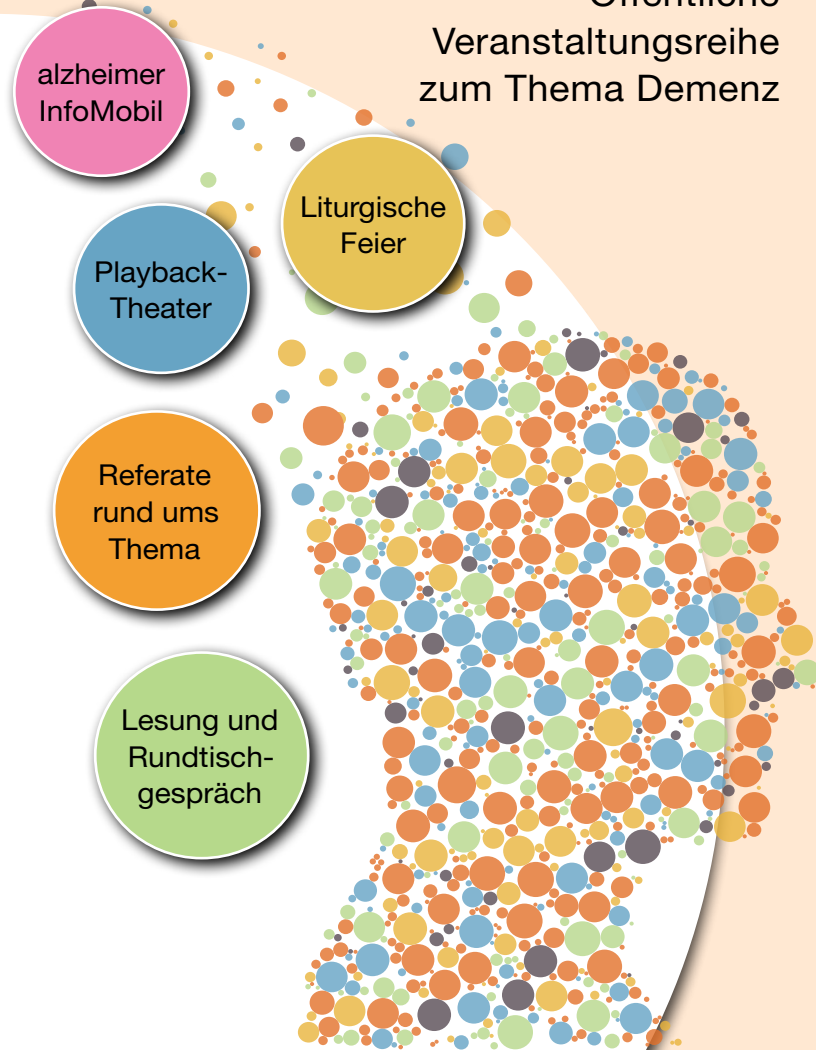


Grafik Titelseite
© M.Grachikov
depositphotos

Tage zum Vergessen

8. – 16. November 2017

Öffentliche
Veranstaltungsreihe
zum Thema Demenz



MITTWOCH, 8. NOVEMBER 18.00 – 21.30 UHR

8304 Bar & Lounge, Zentralstrasse 4, Wallisellen

18.00 Auftakt und Begrüssung Ein Startabend zum Einfühlen, Begreifen und Erleben

Begrüssung: Barbara Neff, Gemeinderätin
Esther Kissling, ref. Kirchenpflegepräsidentin

Eröffnungsreferat

Demenz herausfordernd und auch bereichernd?

Gabriele Kaes, Fachfrau für Kommunikation, Beratung und Demenz, Erwachsenenbildnerin HF

Playbacktheater Bumerang

Ein besonderes Erleben – persönliche Erfahrungen, Gefühle und Gedanken des Publikums werden zum Ausdruck gebracht

Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen

FREITAG, 10. NOVEMBER 10.00 – 17.00 UHR

Zentrum Wallisellen „Mittim“

10.00 InfoMobil der Alzheimervereinigung

Fachpersonen informieren und beantworten Fragen zum Thema Demenz

SAMSTAG, 11. NOVEMBER 9.00 – 17.00 UHR

Saal zum Doktorhaus, alte Winterthurerstrasse 31

9.00 Begrüssung und Tagesmoderation

Christian Johannes Käser, freischaffender Schauspieler, Moderator und Coach

9.15 Nur vergesslich – oder schon etwas dement?

PD Dr. med. Albert Wettstein, Alt Chefarzt Stadtärztlicher Dienst Zürich, Vizepräsident Alzheimervereinigung Kanton ZH

10.15 Pause

10.45 Lieder gegen das Vergessen

Otto Spirig, lic.phil, Musiker, Musiktherapeut, Dozent

12.00 Mittagspause (einfaches Mittagessen)

13.30 Unser Weg – gemeinsam-einsam

Die Demenzerkrankung aus Sicht der Angehörigen
Ruth Minder, dipl. Pflegefachfrau, Gerontologin HF und Hans Leuthold, Angehöriger, Hinwil

14.45 Pause

15.15 Engagement mit (Leiden)-schaft – ein möglicher Weg zur demenzfreundlichen Gesellschaft

Christina Krebs, Geschäftsleiterin Alzheimervereinigung Kanton Zürich

16.15 Zusammenfassung und Verabschiedung

Christian Johannes Käser

16.45 Ende

**9.00 – 17.00 Uhr
Verschiedene Dienstleister
präsentieren ihre Angebote und
stehen für Fragen zur Verfügung**

DIENSTAG, 14. NOVEMBER 17.00 – 17.30 UHR

ref. Kirche

17.00 Wo bleibt, was bleibt?

Liturgische Feier für an Demenz erkrankte Menschen, Angehörige und sonstige Interessierte
Pfr. Adrian Berger und Ulrike von Allmen, Beauftragte 2. Lebenshälfte ref. Kirchgemeinde

DONNERSTAG, 16. NOVEMBER 18.30 – 20.00 UHR

Singsaal Schulhaus Alpen, Alpenstrasse 1

18.30 Demenz – Einmal nach nirgendwo Ein Abschied in Raten

Dr. med. Irene Bopp-Kistler, Internistin und Geriaterin, Leitende Ärztin Memory Klinik Waidspital Zürich

Rundtischgespräch

Leitung: Anne Rüffer, Verlegerin rüffer & rub Sachbuchverlag

Dr. med. Irene Bopp-Kistler
Barbara Neff, Gemeinderätin
Margrit Eicher, LUNAPlus Mitarbeiterin

Anschliessend „Gutenachtdrink“ zum Abschluss der „Tage zum Vergessen“